

Layoutverwaltung

PHOENIX verfügt ab Version 6.0 über das neue Feature „Layoutverwaltung“. Dieses ist in allen PHOENIX-Lösungen standardmäßig enthalten.

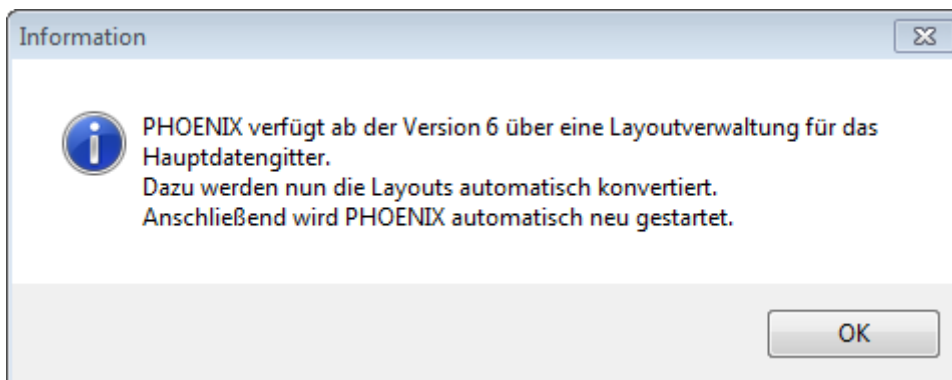
Der Begriff „Layout“ beschreibt das Aussehen des Hauptdatengitters in PHOENIX. Dieses wird definiert durch die folgenden Eigenschaften:

- Anzahl der Spalten im Datengitter
- Reihenfolge der Spalten im Datengitter
- Spaltenbreiten
- Gruppierte Datensätze

Die Layoutverwaltung erlaubt es dem Anwender, beliebig viele Ansichten zu speichern und jederzeit wieder zu laden. Zusätzlich können PHOENIX-Administratoren globale Layouts definieren, die von jedem Anwender genutzt, aber nicht verändert werden dürfen.

Einrichtung

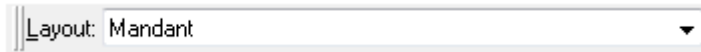
Mit dem Update auf PHOENIX 6 wird die Layoutverwaltung automatisch installiert. Jeder Anwender erhält beim ersten Start der neuen Version folgenden Hinweis:



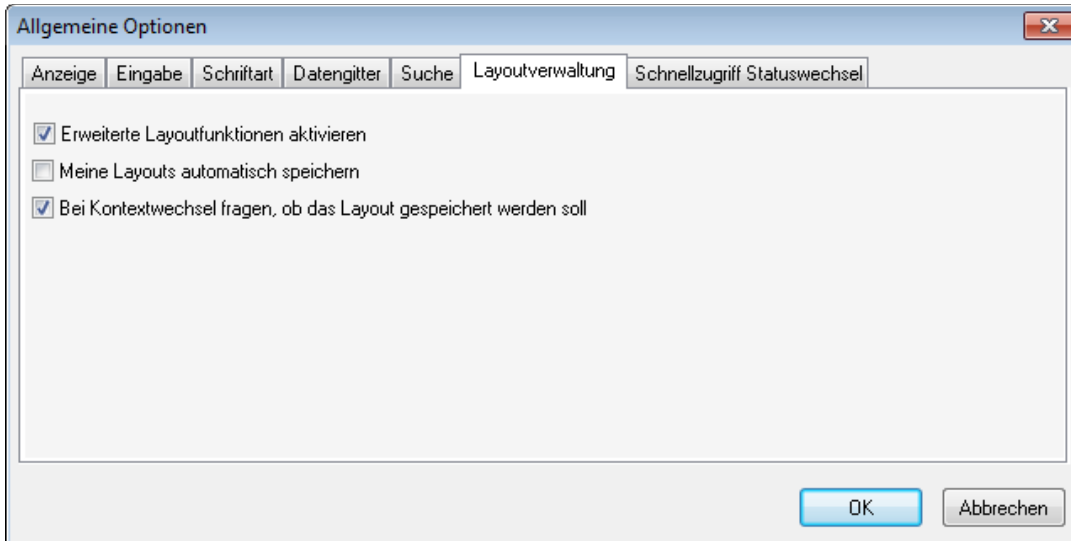
Da es in den bisherigen PHOENIX-Versionen möglich war, Layouts zu einem Favoriten zu speichern, müssen diese eventuell bereits vorhandenen Einstellungen in die neue Verwaltung übernommen werden. Zusätzlich wird für jeden Anwender ein Standardlayout auf Grundlage seiner bisherigen Einstellungen erzeugt. PHOENIX wird nach Abschluss dieses Konvertierungsvorganges automatisch neu gestartet. Die Layoutverwaltung ist damit fertig eingerichtet.


Hinweise zur Benutzung

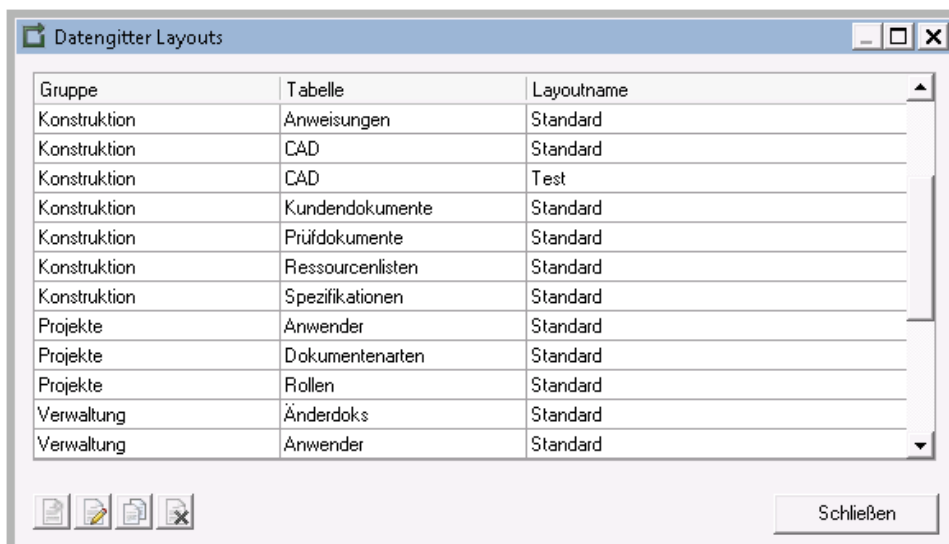
Anwender können zwischen verschiedenen Betriebsmodi der Layoutverwaltung wählen. Die Standardkonfiguration speichert jede Änderung an einem Layout ohne Nachfrage ab. Es gibt dabei keine Möglichkeit, neue Layouts zu erzeugen oder vorhandene zu entfernen. Lediglich die Wahl zwischen dem eigenen Standardlayout und den globalen Layouts ist möglich.





In den Benutzeroptionen können die erweiterten Layoutfunktionen aktiviert werden.



Die erweiterten Layoutfunktionen erlauben es dem Anwender, neue Layouts zu erzeugen, Kopien vorhandener Layouts anzulegen sowie nicht mehr benötigte Einträge zu löschen. Eine Übersicht der Layouts mit entsprechenden Bearbeitungsmöglichkeiten ist über die Schaltfläche  erreichbar.



Anwender mit administrativen Berechtigungen können diese Operationen auch für globale Layouts durchführen. In diesem Modus kann zusätzlich festgelegt werden, ob Änderungen an einem Layout automatisch gespeichert werden sollen. Wird diese Option deaktiviert, können bspw. Anpassungen der Spaltenbreite oder Änderungen der Spaltenanordnung durch

einen Klick auf  verworfen werden ohne das gewählte Layout zu verändern. Erst bei einem Klick auf  werden die Änderungen dauerhaft abgelegt.

Bei Verlassen des aktuellen Kontexts (Mode, Bereich, ...) erfolgt das Speichern, je nach gewählter Einstellung, automatisch oder auf Nachfrage.

Befehlsübersicht



Aktuelles Layout speichern (Nur sichtbar wenn die Option „Layouts automatisch speichern“ deaktiviert ist.)



Änderungen verwerfen und letztes Layout wiederherstellen. (Nur sichtbar wenn Option „Layouts automatisch speichern“ deaktiviert ist)



Aktuelle Datengittereinstellungen unter einem neuen Layoutnamen speichern (Nur sichtbar wenn die erweiterten Layoutfunktionen aktiviert sind)



Verfügbare Layouts verwalten (Umbenennen, Löschen, Neu anlegen). Anwender mit administrativen Berechtigungen können hier auch globale Layouts definieren und bearbeiten. (Nur sichtbar wenn die erweiterten Layoutfunktionen aktiviert sind.)

Voraussetzungen

Update auf PHOENIX 6.0